

Praxisbericht: So funktioniert QES am POS in Deutschland konkret

u.a. Orchestrierung von Compliance mit GWG & Co

Bitkom eIDAS Summit - Berlin
13. Juni 2019

#eIDASSummit2019



Jörg Lenz
Direktor Marketing & Kommunikation
Namirial

QES am POS in Deutschland bis 2018

Reality Check

QES am POS
hatte in der
Vergangenheit
nicht gerade
den besten Ruf



Prozesskosten
teuer

„Hardware-Hürde“
(Karte / Kartenleser)



Prozessintegration
holprig

kein durchgängiges
Markenerlebnis



Signaturlösungen
isoliert

nicht Teil von
Omnikanal-Strategie



Roll-Out
aufwändig

nicht
selbsterklärend



Anwendung
umständlich

zu viele
Interaktionen nötig



Handelspartner
unmotiviert

ungenügend
eingebunden

Namirial – Kurzprofil

 **Qualifizierter eIDAS-Vertrauensdiensteanbieter**

 Hauptsitz in Senigallia, Italien

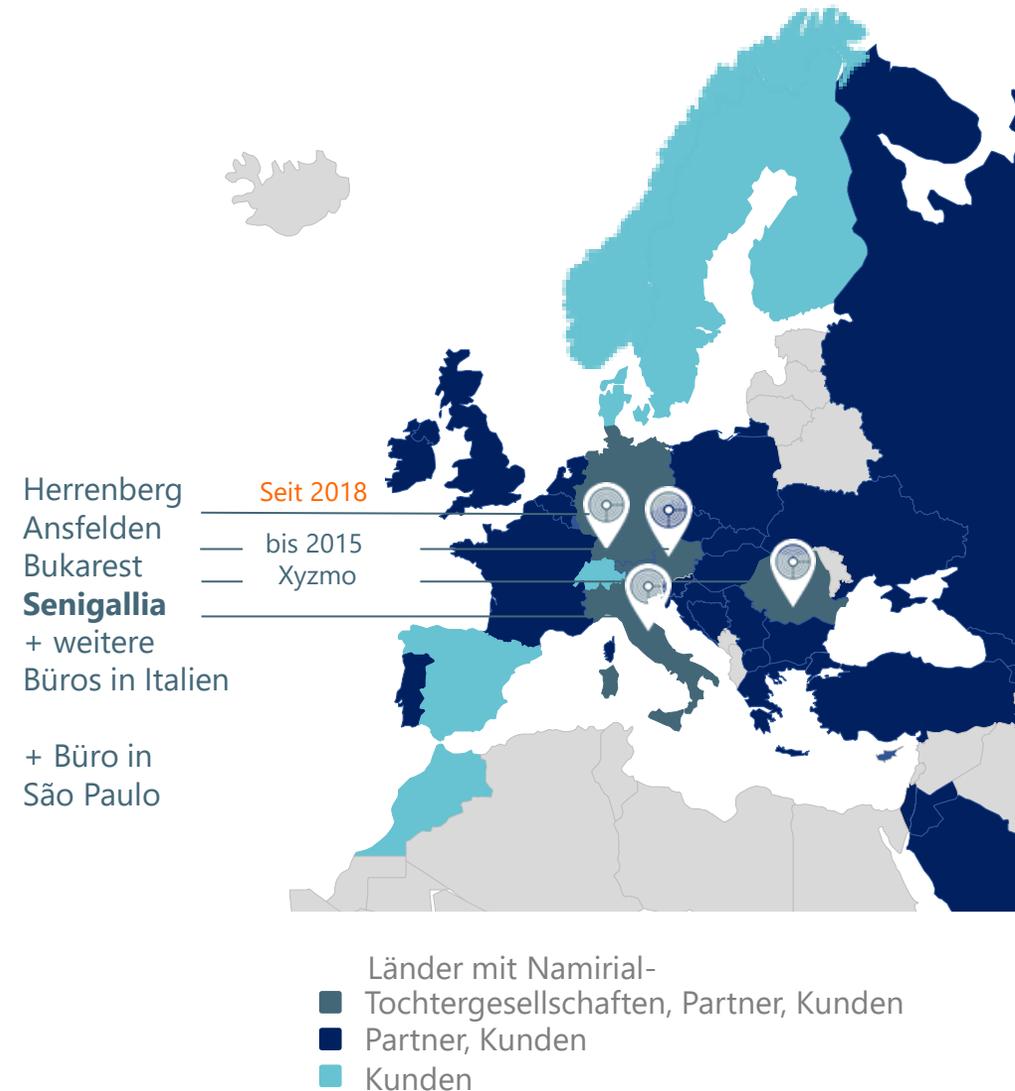
 **20** Büros – seit 2018 Tochtergesellschaft in Deutschland mit Marketing, Vertrieb, Projektmanagement, Support

 **390** Mitarbeiter (Mai 2019)

 **43 Mio. Euro** Konzernumsatz (2018)

Zertifiziert nach

 **ISO 27001:2013** - Informationssicherheit
ISO 9001 - Qualitätsmanagement



Namirial - Erfahrungshorizont

Prozesse der Kreditfinanzierung



Kunden aus korrespondierendem Umfeld



Auszug aus Kundenliste von Namirial, Anwendungen in einem Land oder mehreren Ländern

Namirial – Plattform für digitales Transaktionsmanagement



Dokumenten-Workflow Review & Signatur

Cloud-Anwendung (SaaS) oder integriert in eigenem Rechenzentrum (on premises)

Namirial eSignAnyWhere



Identifizierung und Authentifizierung



E-Zertifikate für E-Signaturen und E-Siegel



Biometrische E-Signatur



E-Zeitstempel



E-Zustelldienst



E-Archiv



E-Rechnung



Reguliert in EU-
Verordnung
910/2014 eIDAS

Namirial – Vertrauensdienste in Zahlen

-  **> 800 Mio.** Transaktionen pro Jahr durchgeführt mit Namirial SaaS-Lösungen
-  **> 1 Mio.** Ausgestellte Zertifikate pro Jahr für e-Signatur / e-Siegel
-  **> 3 Mio.** Signaturen erzeugt an Spitzentagen mit Namirial SaaS-Lösungen
-  **> 385.000** Arbeitsplätze ausgerüstet für Erfassung eigenhändige Unterschrift inkl. biometrischer Merkmale
-  **> 5 Mio.** Biometrische Profile von Unterzeichnern verwaltet von Namirial-Kunden
-  **~ 180 Mio.** Dokumenten sicher im Langzeitarchiv gespeichert
-  **> 500.000** Aktive Konten des elektronischen Zustelldienstes
-  **> 120.000** Kunden der Plattform für elektronische Rechnungen
-  **100+** Partner im Bereich digitales Transaktionsmanagement
-  **50+** Länder, in denen Lösungen von Namirial eingesetzt werden

Angaben Stand Mai 2019

Leitfrage zur Ermittlung von Compliance-Anforderungen

Wer muss was wann wo warum signieren?

So stellen Sie am schnellsten fest wie elektronische Unterschriften erfolgen können

Wer	Kunde, Geschäftspartner, Mitarbeiter, ... Eine/r oder mehrere Unterzeichner – sequentiell oder parallel?
Was	Dokument, Transaktions – Dateiformat z. B. PDF ?
Wann	Datum / Zeit (Zeitraumen)
Wo	Ort (Land) und Szenario – im gegenseitigen Kontakt (z. B. in Filiale oder beim Kundenbesuch) und / oder aus der Ferne bzw. am Selbstbedienungs-Terminal
Warum	Antrag, Einverständnis, Genehmigung,

Signatur-Verfahren für viele Anwendungsfälle frei wählbar, da keine Vorschriften

Compliance-Anforderungen je Anwendungsfall

Formerfordernisse

- Schriftformerfordernis im bürgerlichen Recht – z. B. BGB
- Prozessvorschriften / Standards der Branchenverbände – z. B. BiPRO

Datenschutz

Prozessschritte: Einverständnis – Processing – Archivierung

- Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)
 - > Konfliktpotential mit US Clarifying Lawful Overseas Use of Data (CLOUD) Act

Nutzeridentifizierung – Know Your Customer (KYC)

z. B. bei Kontoeröffnung, Abschluss Lebensversicherung

- EU-Direktive zur Prävention vor Geldwäsche (AMLD), überwacht durch Finanzaufsicht (Bafin)
 - > transponiert in nationale Gesetzgebung– z. B. im Geldwäschegesetz (GWG)

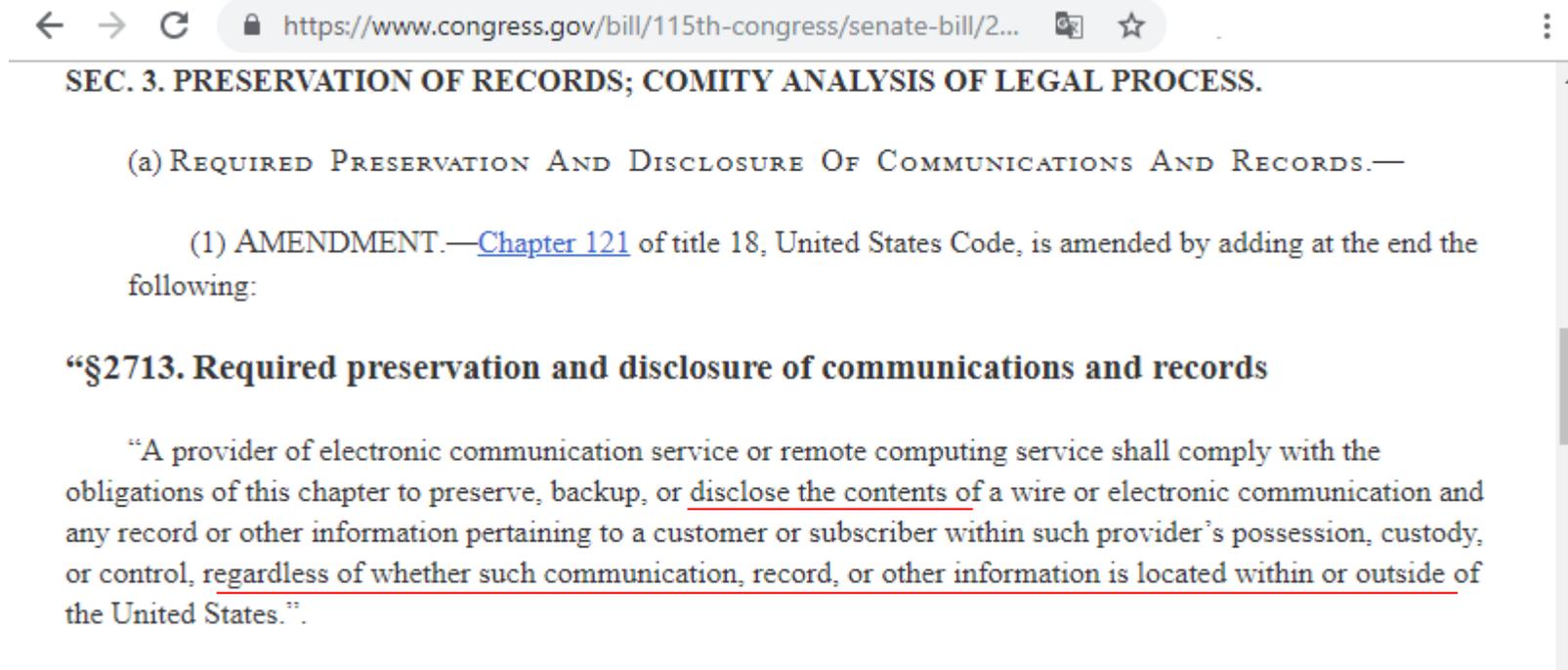
z. B. zur Nutzung von Telekommunikationsdienstleistungen – Prepaid-Karten

- Maßnahmen zur Terrorbekämpfung – z. B. im Telekommunikationsgesetz (TKG)



US CLOUD Act vs. EU DSGVO

U.S. Cloud Act 2018 (S. 2383 and H.R. 4943) ermächtigt amerikanische Strafverfolgungsbehörden, weltweit gespeicherte Daten in Cloud-Diensten US-amerikanischer Organisationen offenzulegen – auch wenn diese nicht in USA gespeichert sind



← → ↻ <https://www.congress.gov/bill/115th-congress/senate-bill/2...> 📄 ☆

SEC. 3. PRESERVATION OF RECORDS; COMITY ANALYSIS OF LEGAL PROCESS.

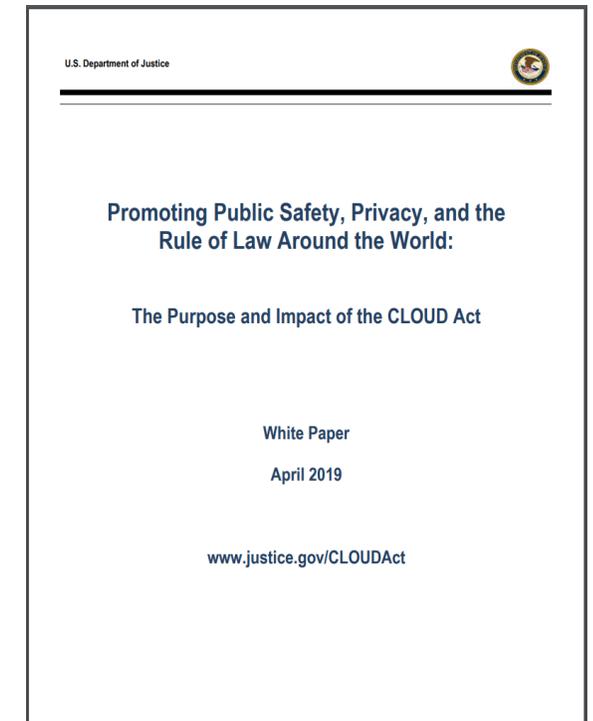
(a) **REQUIRED PRESERVATION AND DISCLOSURE OF COMMUNICATIONS AND RECORDS.—**

(1) **AMENDMENT.—**[Chapter 121](#) of title 18, United States Code, is amended by adding at the end the following:

“§2713. Required preservation and disclosure of communications and records

“A provider of electronic communication service or remote computing service shall comply with the obligations of this chapter to preserve, backup, or disclose the contents of a wire or electronic communication and any record or other information pertaining to a customer or subscriber within such provider’s possession, custody, or control, regardless of whether such communication, record, or other information is located within or outside of the United States.”.

<https://www.congress.gov/bill/115th-congress/senate-bill/2383/text>



U.S. Department of Justice

Promoting Public Safety, Privacy, and the Rule of Law Around the World:

The Purpose and Impact of the CLOUD Act

White Paper
April 2019

www.justice.gov/CLOUDAct

<http://bit.ly/CLOUDActFAQ>

Topographie im Omnikanal - Stakeholder & Kontakte

Prozesse



Kreditinstitut



Archiv

Intern

B2E

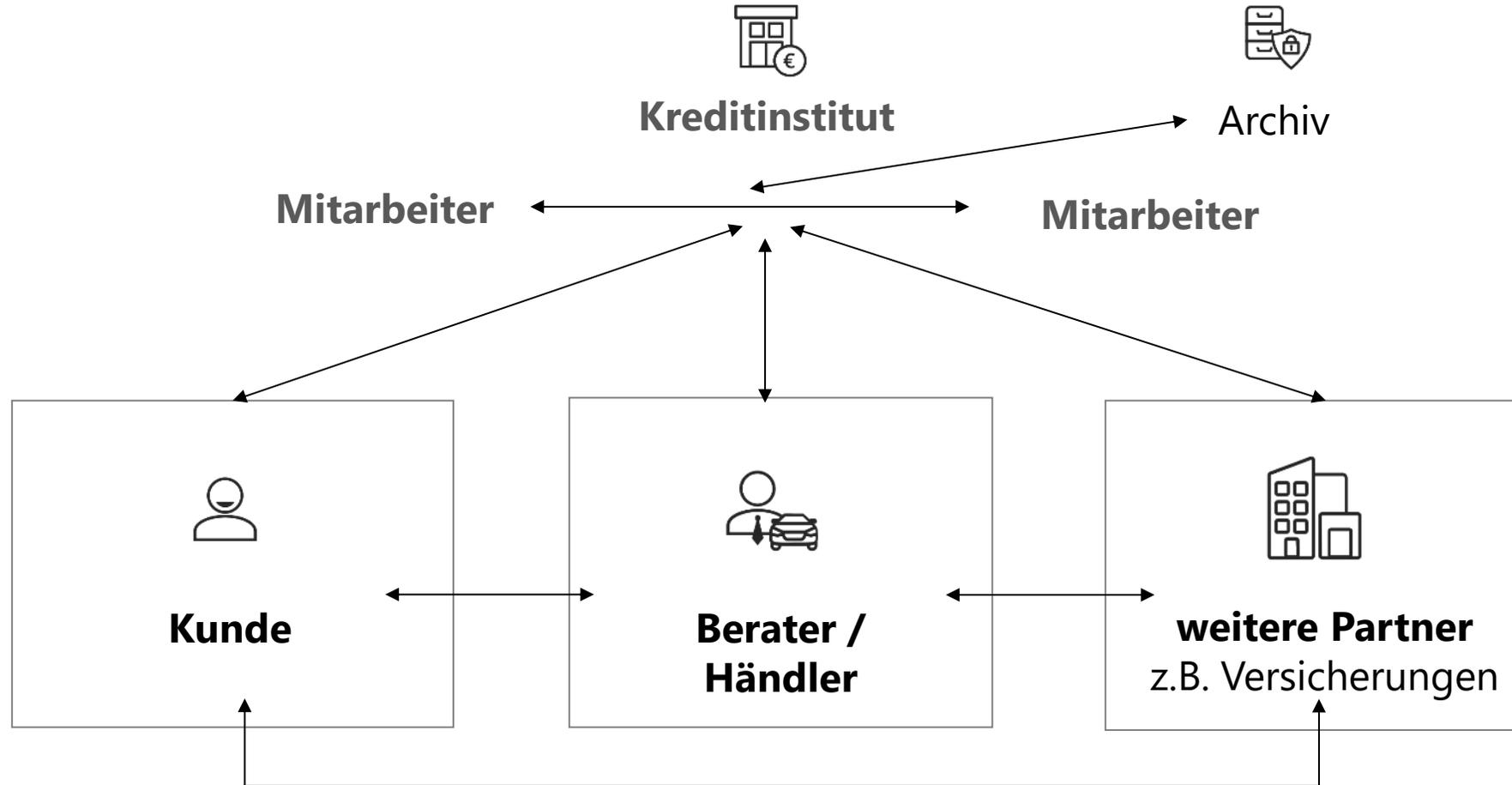
Mitarbeiter

Mitarbeiter

Extern

B2C

B2B



Kontakte erfolgen in Customer Journey sowohl direkt (face-to-face) wie auch indirekt

Anwendungsfälle für Signaturen & Siegel (Beispiele)

Kontakt mit ...

Kunden B2C

- Finanzierungsverträge (Kredit und Leasing)
- Kontoeröffnungen
- Beratungsprotokoll
- Kaufverträge / Bestellungen
- Protokolle bei Fahrzeugübergabe und –rücknahme (bei Leasing)
- Versicherungsanträge
- Schadensmeldungen
- Partnerverträge
- Verträge für Vermittlung von Versicherungen

Händlern B2B

Versicherungen B2B

Mitarbeitern B2E

- Arbeitsverträge
- Dokumentation von Aufklärungspflichten
- Freigaben / Genehmigungen
- Prüfungen (z.B. Gebrauchtwagen-Schätzung) ...

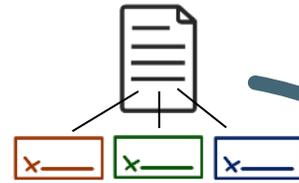
Archivierung

- Umstellung von Papierakten auf digitale Akten - ersetzendes Scannen mit elektronischen Siegeln auch ohne Signaturkarte; Langzeitbewahrung

Integration von elektronischem Unterschreiben im Workflow

Vor Signieren

Aufbereitung und Darstellung für Review und Unterzeichnen



Nach Signieren

Weiterverarbeitung
Archivierung



►► Unterschriften **in Minuten** statt in Tagen einholen
überall, auf jedem Gerät, im direkten und indirekten Kontakt

Signatur-Arten



auf Basis von Zertifikaten (lokal gespeichert oder aktiviert per Fernabfrage)

- eines Vertrauensdiensteanbieters (VDA) - z. B. von Namirial – bei Bedarf auch „qualifiziert“
- der Organisation / des Unternehmens



und/oder **durch Anklicken** („click-to-sign“) oder **Texteingabe** (z. B. Name, „type-to-sign“)



und/oder **mit Erfassung der eigenhändigen Unterschrift**

- nur als Bild („draw-to-sign“)
- und biometrischer Schreibsignale in
 - einfacher Form über Browser (HTML 5)
 - beweiskräftigerer Form - geeignet für Vergleich (durch Schriftsachverständige oder Verifikations-Software) mit dafür von Namirial zertifizierten Geräten (Smartphones, Tablets, Unterschriftenpads ...)

Rechtswirkung Qualifizierte Elektronische Signatur

Jede qualifizierte elektronische Signatur (QES)

auf Basis qualifizierter Zertifikate von einem im EU Trusted List Browser gelisteten qualifizierten Vertrauensdiensteanbieter (QVDA)

erfüllt die Schriftformerfordernis in Deutschland

Art der elektronischen Signatur	Richterliche Beweiswürdigung
Qualifiziert	Behandlung nach Anscheinsbeweis
Einfach, Fortgeschritten	Frei, nach Augenschein



Auf Anbieter-Kennzeichnung achten

EU Vertrauenszeichen (Trust Mark)

Mehr Informationen über Beweiswürdigung signierter Dokumente in W. Krogel, St. Schwalm, Th. Vogt, Dr. M. Weber, Records Management nach ISO 15489, Beuth Verlag, 2018

Vertrauensdienste in der EU – Aufsicht & Zulassung



Aufsicht über Vertrauensdienste durch nationale Behörden – z. B.
Bundesnetzagentur (BNetzA)
Agenzia per l'Italia digitale (AgID)



Agenzia per l'Italia Digitale
Presidenza del Consiglio dei Ministri



Konformität zu
Anforderungen von eIDAS
prüft in Italien im Auftrag der AgID
im Fall von Namirial Bureau Veritas



Deutliche Unterschiede bei Zulassung von Verfahren zur Identifizierung der Anwender von Zertifikaten nach Art. 24 eIDAS in Europa

Identifizierung von Unterzeichnern - online & offline



Direkter Kontakt



GWG-Prüfung* - gemäß GWG § 11 Abs. 4 und § 12 Abs. 1 Satz 1
eID mit nPA - über Kartenleser oder NFC

Indirekter Kontakt online



- ✓ **Video-Ident** – über externen Service oder eigene Mitarbeiter
- ✓ **Giro-Ident** – Rückgriff auf GWG-Prüfung durch andere Institute
- ✓ **eID über nPA** – mit Kartenleser
eID-Services

offline

- Zu Hause / im Büro
- Andere Händler

- in Unternehmen

- ✓ **Kurier-Ident**
- ✓ **Shop-Ident** / ✓ **POS-Ident**
- ✓ **eID** – über Kartenleser oder NFC
- individuelle Lösungen** – durch Mitarbeiter des Vertrauensdienste-Anbieters

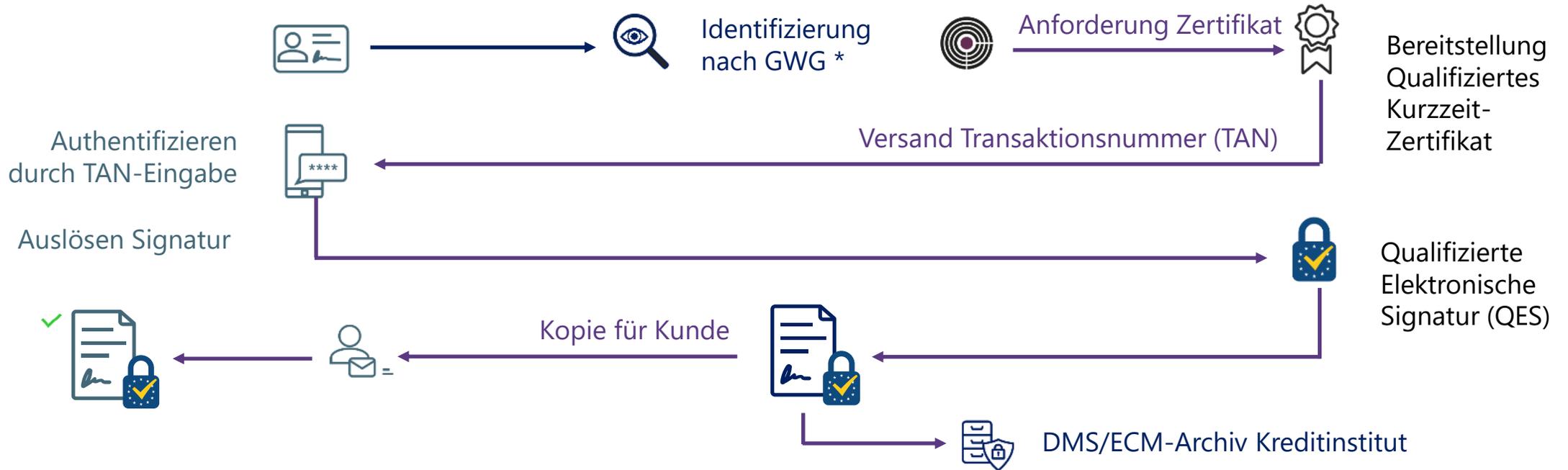


* Bestandskunde: Keine erneute Prüfung erforderlich
- vgl. GWG § 11 (3)



Namirial kooperiert bei diversen Ident-Verfahren eng mit Identity Trust Management

Digitale Strecke – für direkten Kontakt am POS



* Bestandskunde: Keine Identifizierung erforderlich
- vgl. GWG § 11 (3)

Start Namirial-Workflow
Orchestrierung Signaturvorgänge

QES am POS in Deutschland 2019 ff.

Fakten-Update

QES am POS
geht heute viel
einfacher

-

dank zahlreicher
Ident-Verfahren,
Ad-hoc-
Bereitstellung
von Zertifikaten
& Fernsignatur



Prozesskosten
günstig

keine Hardware nötig,
Zertifikat nach Bedarf



Prozessintegration
nahtlos

durchgängiges
Markenerlebnis



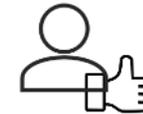
Signaturlösungen
integriert

Teil der
Omnikanal-Strategie



Roll-Out
bedarfsbezogen

ad hoc
einsatzbereit



Anwendung
einfach

minimale Zahl
an Interaktionen



Handelspartner
motiviert

eingebunden über
alle Kanäle

Whitepaper Elektronische Signaturen für rechtssichere Willenserklärungen in Deutschland – fortlaufend aktualisiert



Kostenlos anfordern: de@namirial.com

Namirial-Kontakte für weitere Informationen

Heute in Berlin Bitkom #eIDASSummit2019



Jörg Lenz

Direktor Marketing & Kommunikation
Namirial Gruppe

j.lenz@namirial.com
+49 174 2409 299

Jörg folgen

 <https://goo.gl/BL7RRR>
 <https://goo.gl/o6UAeV>
[@Joerg_Lenz](#)



David Aberl

Chief Product Officer
Namirial Gruppe

d.aberl@namirial.com
+43 7229 880 60757

David folgen

 <https://goo.gl/twSzXQ>

Heute in Wien #EfmaIns19



Johannes Leser

Geschäftsführer
Namirial Deutschland

j.leser@namirial.com
+49 172 7108 876

Johannes folgen

 <https://goo.gl/EYhrBd>
 <https://goo.gl/HLK6mK>
[@Johannes_Leser](#)



Ralph Maute

Principal Solutions Consultant
Namirial Gruppe

r.maute@namirial.com
+49 172 7108 438

Ralph folgen

 <https://goo.gl/k86YsM>
 <https://goo.gl/r2Z93T>
[@Ralph_Maute](#)